

Wiederholung - fris.  
... in der Spezialität  
gegensteht. 13. Aug.  
... verdeckt vorsichtige  
... mit dem, durch die  
... von 50 Kr. bis 100  
... zusammen 1 Kr.  
... Menge: 240000 Stk.

Sehr die Rückgabe singe-  
funktes Warenkiste  
gibt sich die Redaktion  
nicht verbindlich.

Großherren-Kunstaus-  
wände: Hausschloss und  
Vogel in Hamburg, Ber-  
lin, Wien, Leipzig, Basel,  
Zürich, Bern, Genf, A. &  
C. Baden, Moos in Berlin,  
Leipzig, Wien, Hamburg,  
Bremen, A. & C. Weiß-  
bach, Dresden, — D. & C. Weiß-  
bach in Chemnitz, — Ha-  
ven, Lüttich, Müller & Co.  
in Paris.

# Dresdner Nachrichten

## Tageblatt für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Druck und Eigentum der Herausgeber: Liepsch & Reichardt in Dresden. Verantw. Redakteur: Julius Reichardt.

Nr. 159. Neunzehnter Jahrgang.

Mitredakteur: Dr. Emil Bierey.  
Für das Heft: Ludwig Hartmann.

Dresden, Montag, 8. Juni 1874.

### Tagesgeschichte.

**Deutsches Reich.** Das Münchener (schwarze) „Vaterland“ stellt nachstehende Frage: „Wie verträgt es sich mit dem Abzug“ (nicht zu verwischen mit dem Jesuiten Abzug; letzterer könnte gefunden, was er wollte, ihm wäre das „Vaterland“ nichts zu thun! D. R.) „dass derselbe Befreiung-Präsident einer Gesellschaft ist, die eben unter sehr bedeutsamen Umständen dankbar geworden ist, aber doch noch immer in der Kammer sitzt? Wird die notwendige und unabkömmlinge Untersuchung, während welcher Abzug sein Amt niedergelegen müsste, erst dann von der Staatsanwaltschaft eingeleitet, wenn die gegenwärtige Kammerwahl vorüber ist und der Fortschritt also den Abzug nicht mehr zum Abstimmen braucht — oder wird überhaupt keine Untersuchung eingeleitet, weil der Abzug ein Graf ist?“

**Italien.** Der Zustand des Papstes wird immer noch sehr bedenklich gehalten. Daß derselbe sich reichert, seinen feindlichen Sommeraufenthalt in Castel-Gandolfo aufzuhalten, ist recht bezeichnend. Wenn er den Papstpalast verlässt, so würde er damit der hartnäckig festgehaltenen Fiktion, daß er in seinem weiten Palast gelangen sei, und dem einträglichen Streitwandel einiger katholischer belgischer Priester, mit einem Male ein Ende machen. Ob die Nachfolger des neunten Pius sich auch als „Gefangene“ betrachten werden?

**England.** Der Streik der Kohlenarbeiter in Somerset ist im günstlichen Wege beendet.

### Locales und Sachsisches.

— Se. Majestät der König Albert fuhr gestern Morgen in Begleitung S. A. G. des Prinzen Georg 10 Uhr von hier nach Johannishausen, um dort den Tag über zu verweilen und Abends von dort aus nach Ems zum Besuch des Kaisers von Russland pr. Exzesszug zu reisen.

— Am 3. Juni Nachmittags halb 2 Uhr besuchte Se. Maj. der König Albert die Fabrik der Herren Gehe und Comp., Leipziger Straße 11, und hielt sich zwei volle Stunden dort auf.

— Die Berliner Stadtschreiber, welcher die Anfertigung des gesammten Reichspapieres übertragen worden, ist bereits, wie man hört, seit Kurzem mit der typographischen Ausführung der Appoints zu 5 Mark beschäftigt. Das zu demselben verwoendete weiße Hanfpapier ist grau bedruckt und trägt als Wasserzeichen bis von einem Band umschlungene Kaiserkrone.

— Der Rath der Stadt Leipzig hat Herrn Theaterdirektor Friedrich Haase die erbetene Entlassung verweigert. Man will sogar wissen, daß derselbe ihm auch einen Urlaub zur Badereise verfugt habe.

— Die „Berl. B. Blg.“ bringt in Nr. 235 folgende Notiz: „Über die Strafbarkeit des Verlaufs trichinenhaltigen Fleisches hat das königliche Obertribunal vor ganz Kurzem ein sehr interessantes Urteil abgegeben, dessen Tenor dahin geht: „Der Veräußerer z. trichinenhaltigen Fleisches, welcher bei Begehung jener Handlung diese Eigenschaft nicht kannte, vervielte nicht die Strafe des § 367 des Strafgesetzbuchs“. Der bet. Inculpat war wegen dieses mangelnden Dolus freigesprochen worden, trotzdem er eine mikroskopische Untersuchung des zu Fleisches nicht veranlaßt hatte. Die Instanzen gerieten hierbei von der Thatstelle aus, daß höheren Odes die Schwierigkeit und Unzuverlässigkeit solcher mikroskopischen Untersuchungen anerkannt sei. — Das Obertribunal hat sich diesem Punkt angegeschlossen und seinen Standpunkt in folgender Weise begründet: „Der § 367 des Strafgesetzbuchs bedroht Denjenigen mit Strafe, welcher verdorbene Schwaaren oder Getränke, insbesondere trichinenhaltiges Fleisch verkauft oder verkaufst. Diese Bestimmung ist zwar polizeilicher Natur, da sie zu Verhütung eines schädlichen Erfolges, ohne Rücksicht darauf, ob ein solcher eingetreten sei oder nicht, das Fleisch halten oder den Verkauf gewisser Gegenstände unter Strafe stellt. Allein es ist in dieser Vorschrift keine Andeutung dafür zu finden, daß, um diesem Verbot eine größere Wirksamkeit zu sichern, von einem der ersten Grundsätze des Strafrechts habe abgewichen werden sollen, von dem Grundzuge nämlich, daß das Vorhandensein von Umständen, welche zum gezielten Thatbestand einer strafbaren Handlung gehören, dem Thäter nicht zugerechnet werden können, wenn er dieselben weder kannt, noch auch seine Unkenntnis durch Fahrlässigkeit verschuldet hat. Die Ansicht, daß die bloße Thatstelle des Verlaufes trichinenhaltigen Fleisches dem Veräußerer unter allen Umständen strafbar mache, ist eine absolut irrite. Das angegriffene Urteil erwägt nun, daß eine mikroskopische Untersuchung des teilzuhaltenden Schweinefleisches eine praktisch nur sehr schwer ausführbare und dazu noch keine genügende Garantie bietende Maßregel sei; daß insbesondere für diejenigen Fleischhändler, welche einzelne Theile von Schweinen durch andere, namentlich durch auswärtige Schlachter und Händler beziehen, mit der größten Unzutrefflichkeit verbunden sei, die einzelnen Theile einer mikroskopischen Untersuchung unterscheiden zu lassen, indem eine solche in der Regel, namentlich auch bei Schinken, das gute Aussehen des betreffenden Fleischstückes alterieren und damit in vielen Fällen die Unzutrefflichkeit zur Folge haben würde. Wenn unter dem Einbruck dieser Erfahrungen die mikroskopische Untersuchung des Schweinefleisches außer Acht gelassen sei, so könne darin, daß Jemand dieser Uebung gemäß verfährt und in Folge dessen die Trichinenhaftigkeit des von ihm verkaufen Fleisches nicht kennt, eine strafbare Fahrlässigkeit nicht gefunden werden.“

— Wegen Aufnahme des Artikels der „Berl. Blg.“ „König Johann“ in die „Chemn. Fr. Br.“ wurde der damals als verantwortlicher Redakteur unterzeichnete Herr Gustav Mübner zu 6 Monaten Gefängniß verurtheilt.

— In Bezug auf den gestern mitgetheilten Raubanfall bei Tresen haben die angestellten Untersuchungen mit größter Wahrscheinlichkeit ergeben, daß die ganze Erzählung auf Schwindel beruht und der pp. Fleischhut sich durch die falschen Angaben nur Credit habe verschafft. Es ist nicht der erste Fall, daß man durch solche fingierten Raubanfälle sich einen Vortheil zu verschaffen sucht.

— Das Linde'sche Bad ist im vorgestrigen Visitations-Termin von Herrn Braumeister Gregor Raumann für 98,000 Thlr. erstanden worden.

— dt. Nachdem Se. Maj. der König Albert dem bietigen Männergesangverein Orypheus bei Gelegenheit der Feier seines 10jährigen Bestehens bekanntlich durch eine ehrende Zulieferung, so wie dadurch ausgesetzt hatte, daß dem Vereinbundeten Herrn Kantor Müller, das Ehrenkreuz des Albrechtsordens verliehen worden war, gab der genannte Verein seinem ehrfürchtigsten Sänger Danke für dieses Zeichen königlicher Gunst vor dem Sonnabend durch eine Se. eines d. Auditoriums, welche derselbe Ihren Maestäten auf der Villa in Strelitz vorbrachte. Von Restaurant des Zoologischen Gartens aus sah man an genanntem Abend die volljährig erschienenen Sänger mit bunten Kostümen dem König. Sommerliche Zuhörer, und bald darauf erklungen durch die milde und ruhige Abendluft vier der schönsten Männergesänge von Weber, Adam, Abe und Reichiger, die im nahen großen Garten prächtigen Bilderaal wirkten. Vor Schlus des zweiten Teiles erschienen Ihre Majestäten König Albert und Königin Carlota auf der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des Vaterlandes aus der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des Vaterlandes aus der Villa in Strelitz vorbrachte. Von Restaurant des Zoologischen Gartens aus sah man an genanntem Abend die volljährig erschienenen Sänger mit bunten Kostümen dem König. Sommerliche Zuhörer, und bald darauf erklungen durch die milde und ruhige Abendluft vier der schönsten Männergesänge von Weber, Adam, Abe und Reichiger, die im nahen großen Garten prächtigen Bilderaal wirkten. Vor Schlus des zweiten Teiles erschienen Ihre Majestäten König Albert und Königin Carlota auf der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des Vaterlandes aus der Villa in Strelitz vorbrachte. Von Restaurant des Zoologischen Gartens aus sah man an genanntem Abend die volljährig erschienenen Sänger mit bunten Kostümen dem König. Sommerliche Zuhörer, und bald darauf erklungen durch die milde und ruhige Abendluft vier der schönsten Männergesänge von Weber, Adam, Abe und Reichiger, die im nahen großen Garten prächtigen Bilderaal wirkten. Vor Schlus des zweiten Teiles erschienen Ihre Majestäten König Albert und Königin Carlota auf der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des Vaterlandes aus der Villa in Strelitz vorbrachte. Von Restaurant des Zoologischen Gartens aus sah man an genanntem Abend die volljährig erschienenen Sänger mit bunten Kostümen dem König. Sommerliche Zuhörer, und bald darauf erklungen durch die milde und ruhige Abendluft vier der schönsten Männergesänge von Weber, Adam, Abe und Reichiger, die im nahen großen Garten prächtigen Bilderaal wirkten. Vor Schlus des zweiten Teiles erschienen Ihre Majestäten König Albert und Königin Carlota auf der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des Vaterlandes aus der Villa in Strelitz vorbrachte. Von Restaurant des Zoologischen Gartens aus sah man an genanntem Abend die volljährig erschienenen Sänger mit bunten Kostümen dem König. Sommerliche Zuhörer, und bald darauf erklungen durch die milde und ruhige Abendluft vier der schönsten Männergesänge von Weber, Adam, Abe und Reichiger, die im nahen großen Garten prächtigen Bilderaal wirkten. Vor Schlus des zweiten Teiles erschienen Ihre Majestäten König Albert und Königin Carlota auf der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des Vaterlandes aus der Villa in Strelitz vorbrachte. Von Restaurant des Zoologischen Gartens aus sah man an genanntem Abend die volljährig erschienenen Sänger mit bunten Kostümen dem König. Sommerliche Zuhörer, und bald darauf erklungen durch die milde und ruhige Abendluft vier der schönsten Männergesänge von Weber, Adam, Abe und Reichiger, die im nahen großen Garten prächtigen Bilderaal wirkten. Vor Schlus des zweiten Teiles erschienen Ihre Majestäten König Albert und Königin Carlota auf der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des Vaterlandes aus der Villa in Strelitz vorbrachte. Von Restaurant des Zoologischen Gartens aus sah man an genanntem Abend die volljährig erschienenen Sänger mit bunten Kostümen dem König. Sommerliche Zuhörer, und bald darauf erklungen durch die milde und ruhige Abendluft vier der schönsten Männergesänge von Weber, Adam, Abe und Reichiger, die im nahen großen Garten prächtigen Bilderaal wirkten. Vor Schlus des zweiten Teiles erschienen Ihre Majestäten König Albert und Königin Carlota auf der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des Vaterlandes aus der Villa in Strelitz vorbrachte. Von Restaurant des Zoologischen Gartens aus sah man an genanntem Abend die volljährig erschienenen Sänger mit bunten Kostümen dem König. Sommerliche Zuhörer, und bald darauf erklungen durch die milde und ruhige Abendluft vier der schönsten Männergesänge von Weber, Adam, Abe und Reichiger, die im nahen großen Garten prächtigen Bilderaal wirkten. Vor Schlus des zweiten Teiles erschienen Ihre Majestäten König Albert und Königin Carlota auf der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des Vaterlandes aus der Villa in Strelitz vorbrachte. Von Restaurant des Zoologischen Gartens aus sah man an genanntem Abend die volljährig erschienenen Sänger mit bunten Kostümen dem König. Sommerliche Zuhörer, und bald darauf erklungen durch die milde und ruhige Abendluft vier der schönsten Männergesänge von Weber, Adam, Abe und Reichiger, die im nahen großen Garten prächtigen Bilderaal wirkten. Vor Schlus des zweiten Teiles erschienen Ihre Majestäten König Albert und Königin Carlota auf der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des Vaterlandes aus der Villa in Strelitz vorbrachte. Von Restaurant des Zoologischen Gartens aus sah man an genanntem Abend die volljährig erschienenen Sänger mit bunten Kostümen dem König. Sommerliche Zuhörer, und bald darauf erklungen durch die milde und ruhige Abendluft vier der schönsten Männergesänge von Weber, Adam, Abe und Reichiger, die im nahen großen Garten prächtigen Bilderaal wirkten. Vor Schlus des zweiten Teiles erschienen Ihre Majestäten König Albert und Königin Carlota auf der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des Vaterlandes aus der Villa in Strelitz vorbrachte. Von Restaurant des Zoologischen Gartens aus sah man an genanntem Abend die volljährig erschienenen Sänger mit bunten Kostümen dem König. Sommerliche Zuhörer, und bald darauf erklungen durch die milde und ruhige Abendluft vier der schönsten Männergesänge von Weber, Adam, Abe und Reichiger, die im nahen großen Garten prächtigen Bilderaal wirkten. Vor Schlus des zweiten Teiles erschienen Ihre Majestäten König Albert und Königin Carlota auf der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des Vaterlandes aus der Villa in Strelitz vorbrachte. Von Restaurant des Zoologischen Gartens aus sah man an genanntem Abend die volljährig erschienenen Sänger mit bunten Kostümen dem König. Sommerliche Zuhörer, und bald darauf erklungen durch die milde und ruhige Abendluft vier der schönsten Männergesänge von Weber, Adam, Abe und Reichiger, die im nahen großen Garten prächtigen Bilderaal wirkten. Vor Schlus des zweiten Teiles erschienen Ihre Majestäten König Albert und Königin Carlota auf der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des Vaterlandes aus der Villa in Strelitz vorbrachte. Von Restaurant des Zoologischen Gartens aus sah man an genanntem Abend die volljährig erschienenen Sänger mit bunten Kostümen dem König. Sommerliche Zuhörer, und bald darauf erklungen durch die milde und ruhige Abendluft vier der schönsten Männergesänge von Weber, Adam, Abe und Reichiger, die im nahen großen Garten prächtigen Bilderaal wirkten. Vor Schlus des zweiten Teiles erschienen Ihre Majestäten König Albert und Königin Carlota auf der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des Vaterlandes aus der Villa in Strelitz vorbrachte. Von Restaurant des Zoologischen Gartens aus sah man an genanntem Abend die volljährig erschienenen Sänger mit bunten Kostümen dem König. Sommerliche Zuhörer, und bald darauf erklungen durch die milde und ruhige Abendluft vier der schönsten Männergesänge von Weber, Adam, Abe und Reichiger, die im nahen großen Garten prächtigen Bilderaal wirkten. Vor Schlus des zweiten Teiles erschienen Ihre Majestäten König Albert und Königin Carlota auf der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des Vaterlandes aus der Villa in Strelitz vorbrachte. Von Restaurant des Zoologischen Gartens aus sah man an genanntem Abend die volljährig erschienenen Sänger mit bunten Kostümen dem König. Sommerliche Zuhörer, und bald darauf erklungen durch die milde und ruhige Abendluft vier der schönsten Männergesänge von Weber, Adam, Abe und Reichiger, die im nahen großen Garten prächtigen Bilderaal wirkten. Vor Schlus des zweiten Teiles erschienen Ihre Majestäten König Albert und Königin Carlota auf der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des Vaterlandes aus der Villa in Strelitz vorbrachte. Von Restaurant des Zoologischen Gartens aus sah man an genanntem Abend die volljährig erschienenen Sänger mit bunten Kostümen dem König. Sommerliche Zuhörer, und bald darauf erklungen durch die milde und ruhige Abendluft vier der schönsten Männergesänge von Weber, Adam, Abe und Reichiger, die im nahen großen Garten prächtigen Bilderaal wirkten. Vor Schlus des zweiten Teiles erschienen Ihre Majestäten König Albert und Königin Carlota auf der vor der Villa befindlichen Freitreppe, und nachdem der stellvertretende Vereinssekretär, Dr. Kreder Giebler, Ihre Majestäten in wohlgenauer Ansprache begrüßt und der Vereinsvorsitzender ein dreimaliges harmonisches Hoch gebracht hatte, erwiderte Se. Majestät etwas Folgendes: „Es war mir und der Königin Bedürfnis, dem Gelangenswerte Orypheus durch Aussicht und tüchtige Verschönerung für sein wackeres Streben überzeugt und tüchtig ermuntert für die von ihm verfolgten Wohlthätigkeitsstreitungen Unsern Dan, sowie den Dan des V



**Prämiert auf der Ausstellung Walz-Extrakt=Bonbons, in Wien 1871. vorzügliches Mittel gegen Seiserkeit, Husten &c., aus der Fabrik für Walz-Präparate Fr. Roth, Apotheker und Chemiker, Feuerbach-Stuttgart. Sind zu haben im Haupt-Depot für Sachen bei Spaltheholz & Bley in Dresden, Annenstraße 10**

**Der wohlverdiente Ruf, den sich die ehrlichsten Kaufleute Stollwerk'schen Brustbonbons dauernd erworben und gesichert haben, rief lebhafte Konkurrenz, nicht selten sogar die auf Täuschungen adlige Schadigung mehrer Verpackung hervor. Den Konsumenten kann daher die genaue Beobachtung mehrer auf jedem Originalpäckchen befindlichen Unterschrift: **Franz Stollwerk, Hostierant in Köln, sowie meines Siegels, nicht genug empfohlen werden.****

**Augel-Geräthe,** als: Angelruten zum Winden, Zusammenfischen von japanischen bambus, mit Ringen zum Hechtlanz, Hechtrollen, künstliche Fliegen und Fische, doppelte und einfache Hechthaken, Segel, Vorrichtungen, Kiefe, chinesische Selle, Bleikugeln, Wicbel &c. in größter Auswahl bei B. Feller, Schloßstr. 27, früher Seest. 20.

**Schrauf-Gesims-Fabrik** von R. Goern, Fischhofplatz Nr. 14b, empfiehlt sein reichhaltiges Lager. **Gebrauchte Kleidungsstücke,** Bettwäsche, sowie ganze Nachlässe werden zu höchsten Preisen gekauft. **Dresden** erucht man abzugeben 17 Galeriestr. 17 II. b. Julius Jacob.

**Mädchen-Kleider** und **Jaquetts** nach neuesten Moden, höchst geschmackvoll arrangiert, offerst das ausschließliche **Kinder-Garderobe-Magazin** von P. Schlesinger, Wilsdrufferstraße 37, part. (vis-à-vis Hotel de France.)

für Gärtner und Gartenfreunde. **Zier-Korkholz** sehr selt. Kurzen von London hier eingeführt, eignet sich in vorzülicher Weise zur Herstellung v. Kellern-Gryppen, Grotten, Karren-Anlagen, Blumengeschenken u. Körben, sowie zu jeder gehörenden Decoration. Prospekte mit Zeichnungen und Gebrauchsanweisung gratis.

**Schuster & Lange,** Humboldtstraße Nr. 8.

**Franz. Billard,** Rückbaum, mit allem Zubehör, ist billig zu kaufen. Webergasse 34, 1. Et.

**Annoncen** für Dresdner Nachrichten, Kladderadatsch, Berliner Tageblatt, (24,000 Abonnenten), sowie alle anderen Zeitungen Deutschlands und des Auslandes sofort täglich prompt und zu billigsten Preisen

**Rudolf Mosse,** Dresden, Leipzig, Altmarkt 4. Grimm. Str. 2. Chemnitz, Moh. u. Holzmarkt-Gce.

**Das Drogen- und Farbwaren-Geschäft** von Johannes Thenius,

große Wilsdrufferstraße Nr. 1, empfiehlt Baumwolle, Benzine, Bade-Salze, Bade-Schwämme, Camphor, Insectenpulver, Algenpapier, Blügelpulpa, Gelatine, Gewürze, ganz und geschnitten, Korte in allen Sorten, Leim, Klinke, Möhlhäuter, Russischen, Mauerfarben, sowie Oelfarben, streichfähig, Vaseline, Terpent und Weinöl, Schuhfarbe, Vaseline, Schablonen für Mauerer, ferner Gl. Provencenöl, Tascheli, ätherische Öle zu Parfümerienreinen, und zur Parfümefabrikation, Frucht-Pulpa und Frucht-Essenzen, Soda, Stärke, Zollette-Silber, Kern- und Wasser-Glas-Seife, Wanzen-Gel.

**1 Sopha** bill. zuverl. Querdrummen 1 m. breite. **Echte Talmi-Uhrketten** mit Stempel „Talmi“ für Herren u. Damen, von 1 Thlr. an, empfiehlt unter Garantie 5 Jahre Ernst Zscheile, „Billigste Einkaufs-Quelle“ für Galanterie- und Kurzwaren. Dresden, 13 Scheffelstrasse 13.

NB. Billige Käufe werden auf's Sorgfältigste pr. Nachnahme ausgeführt, und nicht convenientend. **Uhrketten** auf Wunsch umgetauscht. **Nähmaschinen-Kadeln** aller Systeme in ausgezeichnete Qualität, welche in Form, Richtigkeit und Güte den betreffenden Systemen genau angepaßt sind, empfiehlt die Galanterie-warenhandlung

J. G. Petermann, Dresden, Galeriestr. 10.

**Seidenwaren** in bunten und schwarzen Stoffen, aus bester franz. Stoffseide gewebt, fabrikt und verkauft in reicher Auswahl die Seidenfabrik von F. A. Claus. Altmühlstraße 6, 1. Etage.

**Fussboden-Glanzlack,** farblos, gelbbraun u. mahagoni-braun, das Pfund 10 Mgr. incl. Flasche. Schnelles und geruchloses Trocknen, so daß derartiger Glanz, sind die Vorzüglichkeit unübertrefflichen Lackes.

**Stubenbeize** ohne Wachs in brauner Farbe, das Pfund 1½ Mgr., mit Wachs in gelber und brauner Farbe das Pfund 2 Mgr., legerte zum Preis von Tanzstufen und Parquetfußböden, empfiehlt

Hermann Roch, Dresden, Altmarkt 10.

**Hirschen-Bepachtung.** Donnerstag den 11. Juni Vormittags 11 Uhr soll die vierjährige Hirschennutzung auf Mittergut Röhrsdorf bei Dresden gegen daare Zahlung an den Verleihenden öffentlich verpachtet werden.

**Hermann Roch,** Dresden, Altmarkt 10.

**Lenos,** zweit, schwerste Ware, in allen Farben, im Ausverkauf

**Bazar,** Schreibergasse.

**Schutt** und **Asche** kann abgeladen werden an der Reichstraße vor dem Neubau des Königlichen Polstechnikums.

**Für Schuhmacher.** Zum Kostenpreis bezüglich ich meine selbstgestalteten Waren, Herren-, Herren- und Damenarbeit, nebst großem Materialschrank, zu verkaufen. Näheres in der Lederhandlung Altmühlstraße 77.

**Privateunterricht** in Mathematik, Physik, (Physikalisch-Technikum) u. Arithmetik (Decimal-Zins, Prozent, u. w. Rechnung), in deutscher Grammatik (Orthographie, Worts, Satz- u. Sinfonie), sowie in der Buchführung erstellt an jüngere u. ältere Leute.

**O. Sparig,** Bilzellerbr., Galeriestr. 1, dritte Etage.

**Ein Glasmengel** wird auf Städtebene gesucht: Hornstraße Nr. 13.

**Ein junger Mann** mit häublicher Handfahrt wird sofort oder aber zum 1. Juli bei festem Gehalt für ein beliebiges Bureau gesucht. Mr. und Q. R. C. d. B.

**Ein Böttchergeselle** wird gesucht grohe Blauenche Straße 29.

**Miller's Tanzen-Oel** ist das beste u. wohlschmeidendste gegen Gicht, Rheumatismus, Zahnschmerzen, Flecken aller Art, mit Erfolg angewendet überall da, wo keine offene Wunde vorhanden. Das alltägliche allerhandliche Mittel, an Kleidern mit Gebrauchsweise 5 Thlr./Kgr. Haupt-Depot bei Spaltheholz u. Bley. Zu bezahlen durch die Apotheken.

**Lehrlings-Stelle.** Eine gute Lehrlingsstelle in einem kleinen kolonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen oder Gelehrten-familie, zur Erziehung der kindlichen Erbhaberin und weiteren geistigen und musikalischen Ausbildung, in Dresden oder Umgegend. Geeignete Wohnung erbitte vor P. nicht sie: **Announces-Exposition** von Haasestein u. Vogler in Linbeck.

**Ein Kind** in einem kleinen, häublichen Blick eines älteren Herrn um ein Darlehen von 15 Thlr. Wdr. unter Beiträgen d. C. v. Bi. erbeten.

**Ein Mädelchen** in auffälliger Kleiderheit, bitte einen eckdienenden Herrn um ein Darlehen von 12 Thlr. dazu eine Rückzahlung und Danke. Drei Jahre bitte man niedrigstes Gehalt annehmen. K. H. 166.

**Loose** 1 Thlr. der Internationalen Landwirtschaftsausstellung in München zu haben bei Heinrich Böslott, Wallstraße 19.

**Bienen-Auction.** Montag, den 15. Juni 1874, Nachmittags 4 Uhr, sollen 8 Stdt. volkstümliche Bienenstöcke in Diersontasten, d. s. 4 Stdt. neue leere Rästen, ein Bienenaus- und Sammlungstheater, im Hause Tabakenburg in Schandan, mit gleichdaarzer Zahlung versteigert werden.

**Die Wittenberg.** 1 braunes Pferd, mittler Größe, mit Geschirr und Wagen, ist wegen Veränderung in Kloster bei Dresden Nr. 72 zu verkaufen.

**Hausverkauf.** Erdbebauungshaber ist ein in Leisnig am Markte gesessener, dreitäliger Wohnhaus mit Hintergebäude, Stallung und Garten unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Kauflehaber wollen sich wenden an Advocate Müller in Leisnig.

**Großdöbritz** bei Niedersedlitz. Im kleinen Stadtteil sind Krautplanten (Weiß, Rot- und Blaustauden) zu haben.

**Zur Reise** giebt es nichts Praktischeres und Besseres, als die eleganten Paletots, compl. Anzüge, Lustrejaquettes, Turntuchzüge,

**Wilsdrufferstr.** nur 32 parterre in großer Auswahl erhält. D. V.

**Verloren** wurde am Sonnabend Nachmittag 16 Uhr von der Marienstr. 6, 3. Postplatz ein Portemonnaie mit 6 Thlr. Inhalt. Gegen Belohnung abzugeben Marienstr. 21, III.

**Eine goldne Hannadel** mit 9 rothen Steinen ist Sonnabend verloren worden. Dem ehrlichen Finder belohnt Gabe eine gute Belohnung Chemnitzerstraße 23.

**Gesucht** wird ein rechtliches Mädchen von 14-16 Jahren zu leichter Hausarbeit aus Land, Nähe bei Dresden, für 15. Junit. Zu melden Dienstag, Neustadt, Bande von Deier, Mittag 12 Uhr.

**Ein Glasergeselle** wird auf Städtebene gesucht: Hornstraße Nr. 13.

**Ein junger Mann** mit häublicher Handfahrt wird sofort oder aber zum 1. Juli bei festem Gehalt für ein beliebiges Bureau gesucht. Mr. und Q. R. C. d. B.

**Jos. Christofani,** Vorsteher des Bezirkverein der Wilsdruffer Vorstadt und der Friedrichstadt.

**Concerte.** Toccata (Puffendorf) August 8 Uhr.

Gedächtniss-Lieder (Teplitz u. Chelten) 10 Uhr.

**H. W. V. Stadt Göburg.** Städte Sonntag Ferienpartie nach den Strandmeilen.

**Töpfer.** Heute den 5. Juni, Abends 7 Uhr, allgemeine Versammlung Teutsche Hallen. Bericht der Generalversammlung und Abstimmung der Delegierten. Das Ergebnis einer Kollegen in schönster Weise.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Wünsche durch Handelsaufleiter G. Th. Schellenberger in Pirna.

**Gesucht** für ein junges conserniertes Mädchen eine Stelle gegen entsprechendes Honorar in einer adeligen Colonialwarengeschäft mit Nebenbranchen ist sofort unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Restaurant K. Belvedere  
★ Brühl'sche Terrasse. ★

### Heute großes Concert,

Aufgang 6 Uhr. ■ Soirée musicale ■ Aufgang 8 Uhr.  
vom Capellmeister Herrn Erdmann Puscholdt mit  
der verstärkten Concert-Capelle des Kgl. Belvedere.  
Abwechselnd Streich- und Tantzhör-Musik.

Aufgang 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Entrée 1½ Mgr.  
Abonnementskarten sind an den Gassen zu haben.  
Täglich Soirée musicale. J. G. Marchner.

**Grosse Wirthschaft**  
des Königl. Großen Gartens.  
Heute Montag

**Grosses Concert**  
vom Stadtkomponist und Trompetinen-Virtuos Herrn  
**Friedrich Wagner**

mit dem Trompetenor des K. S. Gardekorps-Regiments.  
Aufgang 8 Uhr. Entrée 1½ Mgr. Herrario.  
Abonnementskarten, 6 Stück 2 Mgr., sind an den besta-  
ten Verkaufsstellen, sowie an der Kasse zu haben.

**Victoria-Höhe, Loschwitz.**  
Heute

**Grosses Concert**  
vom Herrn Kapellmeister und Trompetinen-Virtuos

**A. Schubert**

mit der Kapelle der K. S. Pionniere.  
Aufgang 5 Uhr. Entrée 3 Mgr.  
Ergebnis A. Hennig.

Mit großer Illumination und Feuerwerk.

**Dresdner**  
**Kaufmannschaft.**  
Montag den 8. Juni  
**Concert**  
vom Herrn Musikkritiker

**H. Girod**

im Park des Waldschlösschen.  
Aufgang 7 Uhr. D. V.

**Salon Variété.**

Eingänge: Badergasse 29 und gr. Kirchgasse 1.  
Heute

**Gr. Vorstellung und Concert.**  
3. Auftreten des Gefangenkomites Herrn P. C. Umann

vom Opernhaus in Berlin.  
Auftreten der Chansonnierin Frau Lohner.

Auftreten des Komikers Herrn Maas.

Auftreten der Soubrette Del. Melante.

Auftreten des Charakterkomikers Herrn Rästner.

Auftreten des Charakterkomikers Herrn Helmri.

wie

Auftreten sämtlicher engagirter Mitglieder.  
Gastneröffnung 6 Uhr. Aufgang 8 Uhr. Entrée 2½ Mgr.  
Die Direction.

**Schützenhaus.** Heute v. 7-12 Uhr Tanzverein zu 10 Mgr. Entrée frei.  
Ergebnis H. Born.

**Damm's Etablissement.**  
Heute von 7-10 Uhr Tanzverein.

**Restauration zur Eintracht.**  
15 Tharandterstrasse 15.  
Heute Tanzvergnügen.

**Gambrinus.** Heute Ballmusik, v. 7-10 Uhr  
Tanz-Verein. M. Krebsmar.

**Gambrinus.** Heute wie vor jedem  
Garten-Frei-Concert. M. Krebsmar.

**Schweizerhaus.**  
Heute Montag von 7-10 Uhr Tanzverein. Werner.  
Von 8 Uhr an Frei-Concert.

**Schweizerhaus.**  
Heute Frei-Concert.  
Bellevue. Heute Ballmusik, v. 7-12 Uhr Tanzverein  
zu 8 Mgr. Entrée frei. J. Viecht.

**Diana-Saal.**  
Heute von 7 bis 10 Uhr Tanzverein. G. Voigtländer.

**Central-Halle.** Heute v. 7-10 Uhr Tanzverein  
A. Oelschlägel. Heute

**Tonhalle.** v. 7-12 Uhr Tanzverein, zu 10 Mgr. Entrée 2 Mgr.  
Th. Radtken.

**Güldne Aue.**  
Heute Ballmusik, v. 7-10 Uhr Tanzverein. W. Wissbach.

**Ballhaus.** Heute Ballmusik, v. 7 bis 10 Uhr Tanzverein.  
F. Angermann.

**Stolpen.** Das bekannte grosse  
Volksfest und Vogelschiessen wird in diesem Jahre

den 5., 6. und 7. Juli

abgehalten werden. Inhaber von Schaubuden u. werden veran-  
laßt, sich unter Angabe des benötigten Raumes rechtzeitig bei  
uns anzumelden.

Das Directorium der Bogenschützen-Gesellschaft.

# Feldschlösschen.

## Heute Montag, Abends 8 Uhr

### I. Militär-Monstre-Concert,

#### Orchester 100 Mann.

ausgeführt von den vereinigten Regiments-Musikkören des Kgl. Sächs. 1. (Leib-) Grenadier-Regiments Nr. 100 und dem 2. Grenadier-Regiment Nr. 101 Kaiser Wilhelm König von Preußen, unter Leitung ihrer Musikkören

#### A. Ehrlich und A. Trenkler.

##### PROGRAMM.

1. Mendelssohn-Bartholdy. March aus dem Sommermärchen.
2. C. M. v. Weber. Ouvertüre zur Oper Euryanthe.
3. Richard Wagner. Bautzus und die Oper Lohengrin.
4. Koschtsky. Requiem der Löwen, Caprice.
5. Richard Wagner. Ouvertüre zur Oper Tannhäuser.
6. Johann Strauss. "Morgenblätter", Walzer.
7. Franz Schubert. "Am Meer", Walz.
8. Meyerbeer. Fantaſie aus der Oper Die Hugenotten.
9. Suppé. Ouvertüre zur Oper Leichte Cavallerie.
10. Gounod. Hochzeitmarsch aus der Oper Romeo und Julie.
11. Goldschmidt. "Norddeutsche Weisen", Polonaise.
12. Mende. Salzafest-Galop.

■ NB. Sämtliche Piecen werden vereinat ausgeführt.

Die Directionen sind durch's Programm entschieden.

Entrée 7½ Mgr. Familien-Billets 6 Stück 1 Uhr. sind an der Hauptkasse zu haben.

NB. Partout- sowie gewöhnliche Abonnement-Billets haben für dieses

Monstre-Concert keine Gültigkeit.

C. Freyer.

#### Eine erste Directrice

für ein grösseres seines Putzgeschäft kann vom 1. Sept. an bei hohem Lohn feste und angenehme Stellung bekommen.

#### C. Heinrich Barthel,

Dresden, Waisenhausstrasse 23.

#### Dr. med. J. Rosenthal,

Ferdinandstrasse 6, erste Etage,  
Bücher geöffnet. Arzt in Prag, Mittal, d. dort. med. Doctoren-Goll. etc.

Für Frauen- und Nervenkrankeiten Bleichdruck, Blut-  
flüsse, welcher Blau, Unruhtheit, hysterie, Pleistanz, Epilepsie, Kopfschmerz, Rheumatismus, Gicht u. i. w. täglich von  
9 bis 10 und von 2 bis 3 Uhr.

Für Geschlechtskrankheiten, Hautausschlag u. Man-  
neschwäche täglich von 10 bis 11 und von 3 bis 4 Uhr.  
Haltung sicher und in kurzer Zeit. Auswärts drücklich. —  
Medicamente und Instrumente werden auf Kunden bezogen.

#### Auction von Zuchtschafen.

auf dem Rittergute Schwanitz bei Königsbrück sollen

Montag, den 22. Juni 1874,

von Vormittags 10 Uhr an

275 Stück Zuchtschafe, vorunter

26 Stück 3- und 2½jährige Hammel,

25 - einjährige Hammel,

21 - Hammelkämmer,

165 - 3- und 2½jährige Mutterkühe,

16 - einjährige Mutterkühe,

20 - Mutterkümmern und

2 - Stähre

parteinweise an den Meistbietenden versteigert werden.

#### Eis-Schränke

in großer Auswahl, beste Construction.

Gebrüder Eberstein,

Altmarkt 12.

#### Geschäfts-Eröffnung.

Ein gehobtes Publikum erlaubt sich der ergebten Unter-  
zeichnung hiermit bekannt zu geben, daß es unter heutem Tage

#### 2 Heinrichstraße 2

umwohl der Haustürke und des Kaiser-Wilhelm-Platzes eine

#### Conditorei u. Café

eröffnet. Durch langjährige Tätigkeit als Verfahrer in grössteren Conditoreien fühle ich mich in den Stand gesetzt, alle an mich zu-  
räckstehenden Anforderungen pünktlich und gut erfüllten zu können.  
Um anigen Bezug bitte hochachtungsvoll und ergebenst  
Dresden, den 7. Juni 1874.

Adolph Week, 2 Heinrichstraße 2.

NB. Noch mache ich die gehobte Nachbarschaft darauf auf-  
merksam, daß von früh 6 Uhr an frische Semmelware zu  
haben ist.

D. C.

#### Serichtlicher Ausverkauf

Marienstrasse Nr. 8,

am Königlichen Polytechnicum.

Beginn beworbener Schlusses des Ausverkaufs wer-  
den die noch vorhandenen

#### Cigarren-Vorräthe

zu herabgesetzten Preisen ausverkauft.

#### Während der Bremer Ausstellung

findet vom 15. Juni an allabendlich Commers der  
Jenenser Agronomen in Talgen's Café, Schwab-  
hauser Chaussee, statt.

#### Gerichtlich. Ausverkauf

Marienstrasse Nr. 8,

am Königl. Polytechnicum.

Beginn beworbener Schlusses des Ausverkaufs werden

#### Schutt- und Modewaren

zu herabgesetzten Preisen ausverkauft.

# Extrafahrt

über Berlin nach Ham-  
burg mit Anschluß nach  
Helgoland und Bremen,  
zum Besuch der großen  
landwirtschaftlichen Aus-  
stellung zum einfachen  
Preis für Hin- und Rück-  
fahrt. Abgang d. 13. Juni.  
Billets, 14 Tage gültig.  
III. Kl. 7 Uhr. 25 Mgr.  
II. Kl. 11 Uhr, sowie Pro-  
gramme sind zu erhalten  
bei dem Unternehmer

**Ad. Hessel.**

Dresden, Scheffelstr. 7.  
Passend für Gesang-  
vereine, Tanzlocalen u.

**2 Flügel**

mit kräftigem, schönen Ton, ganz  
gut gehalten, zu 55 u. 95 Uhr  
zu verkaufen unter dreißigjähriger  
Garantie bei H. Wolfframm,  
Instrumentenmacher, Bildhauer-  
werkstatt 8, 2. Etage.

**Leihbibliothek.**

Verkauf.

Eine größere Leihbibliothek  
mit ca. 30,000 Bänden enthal-  
ten, ist zu verkaufen. Geöff-  
net unter E. M. 100. in  
der Gr. d. Bl. niedergelegen.

# Loschwitz.

## Restaurant Helbig,

am Landungsplatz der Dampffähre,  
empfiehlt dem gehobten Publikum seine vergnüglichen

### Garten-Vocalitäten

mit wunderschöner Aussicht zur gefälligen Benutzung.  
Gleichzeitig empfiehlt meinen neuen Salons zu Komödien-  
fechten und anderen Festivitäten. Außer täglich reichhaltiger  
Speisenfests und Gourmandie von 15 Uhr, am: Heute Roast-  
beef jardiniere, Cotelett mit Steinpilzen, Po-  
tage von Huhn, gefüllte Taube, junge Gans, Beh-  
kenle, Aal blau, Zander mit Butter und Oder-  
krebs. Täglich Stangenspargel u. neue Kartoffeln  
mit Hering. Gut geröstete Weine, sowie echte Culm-  
bäcker und Lagerbier.

**Halbe-  
gasse 1  
parterre**

### In Dresden.

**Kiefernadelbäder.** Kastenbäder – empfohlen von allen  
berühmten Geheilten. Die Anzahl wurde seit Jahrzehnten von 388  
Badezähnen beobachtet und hat bis dato 1957 Bäder verabreicht.  
Diese Kiefernadel-Dampf-Kasten-Bäder sind artiglich vorbereitet  
gegen rheumatische, gichtische und Nervenleiden, Hüft-  
schwund und Blutstechungen. **Damen** haben Dienstage,  
Donnerstage und Sonnabends von früh 8 bis 4 Uhr, sonst für  
Herren von früh 8 bis Abends 6 Uhr.

**Auction.** Montag, den 8. Juni, Vorm. von  
10 Uhr an, in den Landhaus-  
strasse Nr. 23, 1. Etage, wegen Abdreh einer herrschaft-  
lichen, ein sehr gut gehaltenen, herrschaftlichen Mobiliar und  
Gefäßen meistbietet versteigert werden.

E. Prölls, Auctionator und Taxator.

### Bekanntmachung.

Montag, den 8. Juni a. m. Vormittags 11 Uhr, soll  
im Königl. Stadhof auf der Augustusstrasse  
1 Partie altes Balken- und Dachverbandholz,  
vom Umbau des alten Galeriegebäudes, meistbietet gegen höher-  
tige Baulicke Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Königliche Bauverwaltungs

Die

# Sammet-, Seiden- und Mode-Waaren-Manufactur

en gros und en detail

# Robert Bernhardt

21c. Freiberger Platz 21c.

empfiehlt die in geräumigen hellen Räumen aufgestapelten bestens sortirten Waaren zu Einkäufen im Ganzen und Einzelnen.

Durch directe Verbindungen mit England, Frankreich und der Schweiz ist es dem Etablissement möglich, fremdländische, dem Auslande eigenthümliche Erzeugnisse möglichst billig einzukaufen, um solche auch wieder preiswürdig abgeben zu können; ganz besonders aber richtete dasselbe das Augenmerk auf die

**deutsche Industrie in Manufactur-Waaren.**

 **In Sammet- und Seiden-Waaren** 

ist den bescheidensten Ansprüchen sowohl, als auch den difficultesten Anforderungen der eleganten Welt Rechnung getragen.

Für die **Frühjahrs- und Sommer-Saison** bieten die Lager die reichste Auswahl in:

<b>Percales,</b>	<b>Jacconas,</b>	<b>Lenos,</b>	<b>Mohair-Glacés,</b>
<b>Madapolams,</b>	<b>Eerü Leinen,</b>	<b>Barèges,</b>	<b>Alpacas,</b>
<b>Piqués,</b>	<b>Batist,</b>	<b>Mozambiques,</b>	<b>Lustres,</b>
<b>Ripspiqués,</b>	<b>Mull,</b>	<b>Grenadines,</b>	<b>Popelines etc. etc.</b>

**Zu Knaben- und Herren-Anzügen**

sind **Buckskins, Rockstoffe, Turner-Dreells, Turntuche, gestreifte Satins etc.** in entsprechendem Sortiment am Lager.

Grosse Bestände in:

**Tischdecken** von Damast, Laria, Tuch und Goblin gestatten Einkäufe in geschmackvollster Weise.

**Möbelstoffe:** Woll-Rips, Woll-Damast, halbwoll. Damast, Möbel-Cattun, Möbel-Cretonne, Möbel-Glacé etc.

**Leinenwaaren:** Tischtücher, Servietten, Handtücher, Bettbezüge, Bettzeuge, Bett-Inlets, Reines weisses Leinen in jeder nur existirenden Breite.

**Baumwollen-Waaren:** Shirtings, Taschenköper, Croisés, Aermelfutter, Glacés, Mützenfutter, Stangenleinen, Chiffons, Dowlas, weisse Nessels etc. etc.

## RESTE

welche sich anhäufen, werden oft zur Hälfte des Werthes verkauft, und bietet dies namentlich Wiederverkäufern Gelegenheit zu billigen Anschaffungen.

— Auf Wunsch werden die für hiesigen Platz gekauften Waaren frei in's Haus gesandt. —

— Die Expedition nach Auswärts geschieht rasch und in promptester Weise. —

— Gute Zinscoupons werden 1 bis 2 Monat vor dem Verfall an der Casse für voll respectirt. —

— Wiederverkäufern bei Aufgabe guter Referenzen Credit-Gewährung. —

— Mit Ausnahme des Sonnabends und der Tage vor Festen werden die Locale Abends präcis 8 Uhr geschlossen. —

Das nunmehr zehnjährige Bestreben, auf die reellste, solideste Weise das Geschäft zu heben, wird auch fortan das Grundprincip der Manufactur bleiben und wird sie es nur dankbar anerkennen, wenn ihr Unzufriedenheiten unverzüglich offenbart werden, um die nötige Abhilfe schaffen zu können.

— Droschken behufs schnelleren Fortkommens zu jeder Zeit bereit. —

Freiberger Platz  
21c.

# Robert Bernhardt

Freiberger Platz  
21c.

Nur der grosse Umsatz, sowie die billigere Geschäftslage, in der sich mein Etablissement befindet, ermöglichen mir zu wirklich billigen Preisen verkaufen zu können.

# In der Mitte der Altstadt Schreibergasse Nr. 1b. Dresdens Schreibergasse Nr. 1b. befindet sich meine **Leinen-, Wollen- und Baumwollen- Manufacturwaaren-Handlung**

in welcher ich zu billigen Preisen bei strengster Reellität offerire:

**Weisse Leinwand** in allen Breiten und Qualitäten.

**Weisse Halbleinwand**,  $\frac{5}{4}$  und  $\frac{6}{4}$  breit.

**Weisse Hemdencattune**, fein- und starfsädig in allen Breiten.

**Blaue Schürzenleinwand** und blau bedruckte leinene Schürzen.  
(Engros-Lager.)

**Mit. engl. Kleiderleinen und dergl. Schürzen**  
in grösster Auswahl der geschmackvollsten Streifenmuster.

**Leinene und baumwollene Insets und Bettzeuge** in allen Breiten  
und besonders große Auswahl der mittlen Qualitäten.

**Stangenleinen und Piqués, weisse Shirtings und Chiffons.**



für jede Saison in reicher Auswahl der modernsten Farbenstellungen.

**Kleider-Cattune und Kleider-Piqués.**

Lamas, gestreift, carriert und einsfarbig zu jeder Zeit sortirt.

Blaudrucks in  $\frac{5}{4}$  und  $\frac{6}{4}$  breiter Waare. (Engros-Lager.)

Futterzeuge aller Art.

**In bedeutendster Auswahl am hiesigen Platze.**

**Bunte baumwollene Taschentücher, Hals- und Kopftücher** aus  
den grössten Fabriken des Rheinlandes, Frankreichs und  
der Schweiz.

**Grösstes Sortiment weissleinener Herren-, Damen- und Kinder-**  
Taschentücher aus den renommirtesten Fabriken Schlesiens.

**Friedr. Paul Bernhardt**  
in Dresden, Schreibergasse No. 1b.